

RC WETTINGEN

MITTAGS AUF DEM RATHAUSPLATZ

Der Suppentag des RC Wettingen ist längst mehr als ein fixer Termin im Kalender. Am 6. November 2025 wurde der Rathausplatz erneut zum Ort der Begegnung.

Trotz herbstlicher Kühle nutzten zahlreiche Passanten die Mittagszeit, um innezuhalten, eine Suppe zu essen und damit ein lokales Projekt zu unterstützen.

Kulinarisch setzte der Anlass auf Vielfalt aus der Region. Vier Restaurants – das Restaurant Tex Mex Wettingen, das Schlossrestaurant Scharnenfels, das Ristorante La Vecchia Posta und das Restaurant China City Wettingen – steuerten unterschiedliche Suppen bei. Das Ergebnis war kein Wettbewerb, sondern ein gemeinsames Angebot, das dem Suppentag seinen Charakter gab: einfach, zugänglich und von lokaler Verankerung geprägt. Ergänzt wurde dies durch frisch gebackenen Zopf

von Josef Meier (RC Baden-Rohrdorferberg).

Der Suppentag lebte vom persönlichen Einsatz vieler Helferinnen und Helfer, die bei der Vorbereitung, beim Ausschank und bei der Betreuung der Gäste mitwirkten. Ergänzt wurde der Anlass durch unterschiedliche Partner und Unterstützer, die den Suppentag mit Sachleistungen und Beiträgen bereicherten – vom Getränk über Kaffee bis hin zu Kuchen und Desserts.

Der gesamte Erlös des Suppentags 2025 kommt dem Klösterli Wettingen zugute. Am 23. Januar 2026 wurde die stolze Summe von 8000 Franken übergeben.

Rot. Simona Sacripanti / red | zvg



Symbolische Checkübergabe:
der Suppentagverantwortliche des RC Wettingen, Thomas Käufeler, mit Gabriella Massimi (links) und Anita Guggisberg vom Klösterli Wettingen

RC ZOFINGEN

WAFFELN, STÜBLI, MITEINANDER

Wenn in Zofingen der «Weihnachtsmarkt der Sinne» seine Tore öffnet, wird die Altstadt zur Bühne für Lichter, Düfte und Begegnungen. Anfang Dezember war dort auch der RC Zofingen präsent – mit einem heimeligen Rotary-Stübli zugunsten von ROKJ.

Vom 5. bis 7. Dezember stand an bester Lage ein liebevoll gestaltetes Holzchalet, das schnell zum Treffpunkt wurde. Mit viel



Engagement, Herzblut und Sinn für Atmosphäre bewirtschafteten 32 Mitglieder des Clubs das Stübli im Rahmen eines Handson-Projekts. Die gemeinsame Arbeit, der direkte Kontakt mit den Marktbesuchern und die gute Stimmung machten den Einsatz für alle Beteiligten zu einem besonderen Erlebnis.

Ein kleiner kulinarischer Höhepunkt sorgte dabei für besondere Aufmerksamkeit: die Rotary-Waffel. Sie wurde nicht nur frisch serviert, sondern auch in einer hübschen Geschenkverpackung angeboten – und fand grossen Anklang. Der gesamte Erlös aus dem Marktauftritt kam den ROKJ-Projekten zugute.

Initiiert wurde das Projekt von Präsident Marco Negri. Der Club hat beschlos-



Die Mitglieder des Organisationskomitees beim Einsatz im Rotary-Stübli (von links): Reto Müller, Marco Negri, Janine Flückiger und Stefano Di Giusto

sen, das Rotary-Stübli als langfristiges, mehrjähriges Engagement weiterzuführen. Wer den Zofinger Weihnachtsmarkt schätzt, darf sich also auch in den kommenden Jahren auf eine gesellige Rotary-Präsenz freuen, stets mit dem gleichen Ziel: gemeinsam Gutes tun und konkret helfen.

Rot. Stefano Di Giusto / red | zvg